

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 1500 M., die übrigen Seiten $\frac{1}{2}$, 750 M., $\frac{1}{3}$, 390 M., $\frac{1}{4}$, 195 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 2550 M., 2250 M., 1200 M. und 615 M. Im illustrierten Teil: Mitgl. $\frac{1}{2}$ Seite 1200 M., $\frac{1}{3}$ Seite 630 M., $\frac{1}{4}$ Seite 330 M. Nichtmitgl. $\frac{1}{2}$ Seite 1950 M., $\frac{1}{3}$ Seite 1050 M., $\frac{1}{4}$ Seite 540 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis d. zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 71.

Leipzig, Freitag den 24. März 1922.

89. Jahrgang.



Zur Anschaffung empfohlen:

■

Leitsfaden der doppelten Buchführung für den Buchhandel

von Hans Stoll

Buchhändler und Bücherprüfer in München

Umfang 12 Bogen — Mit zahlreichen Vordrucken und Buchungsbeispielen im Text und auf 3 Beilagen

Gebunden in Halbleinen. Der Ladenpreis beträgt jetzt M. 40.—, der Barpreis M. 28.—

Auch das erst 1919 erschienene Werk erfreut sich in Buchhändlerkreisen großer Beliebtheit. Es ist wissenschaftlich einwandfrei und dennoch leicht faßlich und gemeinverständlich geschrieben.

Wir bitten, zu verlangen.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig